

# SEMINAR 01

## THEMA

### Sozialrechtliche Rahmenbedingungen für Menschen mit einer Behinderung im Kontext von Migration und Flucht

.....

Geflüchtete mit einer Behinderung benötigen vielfach vor allem Leistungen zur Gesundheitsversorgung sowie zur Teilhabe an Bildung und am Arbeitsleben. Für deren Beratung und Unterstützung ist es wichtig, die aufenthaltsrechtlichen Unterschiede zwischen den einzelnen Geflüchtetengruppen zu kennen. Denn der Zugang zu den entsprechenden Sozialleistungen und die Zuständigkeit der Leistungsträger kann unter anderem von ihrem Aufenthaltsstatus und der Aufenthaltsdauer abhängen. Die WIR-Netzwerke, die im Rahmen des ESF Plus- Bundesprogramm „WIR - Netzwerke integrieren Geflüchtete in den regionalen Arbeitsmarkt“ mit Bundes- und EU-Mitteln gefördert werden und zu deren Zielgruppe Geflüchtete mit einer Behinderung explizit gehören, bieten im Fortbildungsinstitut des Kinderzentrums Pelzerhaken eine solche Schulung speziell für den Schwerpunkt von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen an. Das Seminar wird folgende Module beinhalten:

- Kontext: Das Förderprogramm WIR, Merkmale der erschwerten Lebensbedingungen von Geflüchteten mit einer Behinderung
- Einführung: Überblick über Sozialleistungen und Rehabilitationsträger, Aufenthaltspapiere und Leistungen zur Lebensunterhaltssicherung
- behinderungsspezifische Sozialleistungen: Zur Teilhabe an Bildung und Zugang zu Sprachkursen, zur medizinischen Rehabilitation wie Heil- und Hilfsmittel, Psychotherapie etc., zu Pflegeleistungen
- Schwerbehinderung: Spezifische Rechte, Feststellung und Ausweis
- Geltendmachung von Rechten: Optionen zur Geltendmachung von Leistungsansprüchen, Beratungs- und Unterstützungsstrukturen Praxis

Ergänzt und vertieft werden die Seminarinhalte anhand von Fallbeispielen und einem möglichen Austausch zu eigenen Erfahrungen aus der Praxis.

.....

#### • ZIELGRUPPE

Sozialdienstmitarbeitende aus Kliniken und sozialpädiatrischen Zentren,  
Mitarbeitende in der Teilhabe- und Migrationsberatung, interessiertes Fachpersonal

# SEMINAR 01

## THEMA

### Sozialrechtliche Rahmenbedingungen für Menschen mit einer Behinderung im Kontext von Migration und Flucht



#### REFERENTIN | Dr. Barbara Weiser (WIR-Projekt NetwinPlus)

Ich habe einige Jahre als Rechtsanwältin im Bereich des Migrationsrechts gearbeitet und bin seit 2005 für den Caritasverband für die Diözese Osnabrück e. V. tätig, u.a. als Referentin für Sozial- und Migrationsrecht und in verschiedenen Projekten zur Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten und anderen Zugewanderten. In diesem Kontext wurde auch das Thema Flucht/Migration und Behinderung relevant, zu dem der „Leitfaden zur Beratung von Menschen mit einer Behinderung im Kontext von Migration und Flucht“ von Maren Gag und mir und eine Schulungsreihe entstanden ist.



#### REFERENTIN | Bernadette Tusch

(WIR- Projekt FairBleib Südniedersachsen Harz beim Institut für angewandte Kulturforschung e.V.)

Ich bin beim Institut für angewandte Kulturforschung ifak e.V. tätig, seit Jahren im Bereich der ESF Projekte, die wir mit dem Fokus auf Unterstützung Geflüchteter in den Arbeitsmarkt durchführen, aktuell das Projekt FairBleib Südniedersachsen-Harz+. In diesem Rahmen bin ich für Beratung und Begleitung, Netzwerkarbeit sowie die Schulungen für Expertinnen und Experten tätig. Der Schwerpunkt Integration behinderter Flüchtlinge liegt mir dabei besonders am Herzen, so dass ich sehr froh darüber bin, dass dies seit 2022 auch offiziell zu den Aufgaben der WIR Projektverbünde gehört.

# SEMINAR 01

## THEMA

### Sozialrechtliche Rahmenbedingungen für Menschen mit einer Behinderung im Kontext von Migration und Flucht

.....

**REFERENT** | Ake Schünemann (WIR Projekt B.O.A.T beim Paritätischen Schleswig- Holstein)

Ich arbeite beim Paritätischen und koordiniere seit 2,5 Jahren das ESF+ Projekt „B.O.A.T. Integrationsförderung für Geflüchtete in SH. Zusammen mit meiner Kollegin Berenike Pokatis koordinieren ich den Projektverbund aus 5 Teilprojekten mit 15 Berater\*innen. Wir sind insb. für die Netzwerkarbeit, Schulungen und die Lobbyarbeit auch Landes- und Bundesebene zuständig. Das Thema geflüchtete Menschen ist ein Schwerpunktthema unserer Beratungsarbeit und auch in unserem Landesverband (Paritätischer SH) – mit vielen Mitgliedsorganisationen aus der Eingliederungshilfe, Migrant\*Innenselbstorganisation und Angeboten für die Teilhabe von Menschen mit Behinderung (EUTB) – ein wichtiges Thema unserer Arbeit.



## TERMINE

Anmeldung bis zum 07. Februar 2026

Donnerstag		05. März 2026		13:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag		06. März 2026		09:00 Uhr - 13:00 Uhr

.....

### VERANSTALTUNGSORT

Tourist-Info, Dünenweg 7, Neustadt-Pelzerhaken

### TEILNAHMEBEITRAG

75 EUR (Aufwandsentschädigung)